



Foto: Michael Grosler

Vorläufiger Presstext, Premiere Herbst 2027

10 Jahre Büro und Bekloppte: Das Jubiläumsprogramm!

Bürokratendämmerung in Deutschland: Das schärfste Schwert der Bürokraten ist der vorgebliche „Schutz“ des Wahlvolks.

Ob im Altenheim Opa Müller sein Zimmer nicht mehr findet, weil sein Foto an der Tür unter Daten'schutz' fällt, Du wegen Denkmal'schutz' für den Schuppen im Garten mehr Anträge als Holz einplanen musst, oder als Arzt wegen der Ausweitung der Dokumentations- und Berichtspflicht leider keine Zeit mehr für Patienten hast: Deutschland entpuppt sich als Dauerfarce Göttergleicher Bürokraten.

Auch bei Sanitär Schröder, jetzt Wärmepumpe United global MWD, steht Marketingfachfrau Andrea Volk vor neuen ‚Challenges‘. Denn Bürokratie und Digitalisierung ergänzen sich aufs Feinste: Was früher ‚Akte‘ hieß, heißt heute ‚Digitaler Workflow‘ und erschöpft sich in der Frage, welche Daten ‚aktenwürdig‘ sind, bevor man sie ausdruckt, stempelt und abheftet. Und wer glaubt, die E-Rechnung sei kinderleicht, hat die Rechnung ohne die Steuergesetze gemacht. (Vergleiche hierzu Bierdeckel!)

Dank des lustigen Organigramme-Würfeln buchst Du 80% Deiner Erschöpfung auf die Kollegen, mit denen Du ständig neue Projektteam bilden darfst. Bei den Teamssitzungen im Homeoffice sieht dein Monitor aus wie ein von besoffenen Affen designer Nikolauskalender, in dem die Schokoladen-Figuren im kreativen Kinderhort gebastelt wurden.

Allenthalben Druck: Aber Meierchen, Drachen-Doris, Andrea, Bio-Susanne, IT-Jochens und das Abteilungsleiternde Malte verteidigen ihre Jobs. Sinnstiftend, wohlwollend und komplett von der Rolle.

Britta Costecki, Gleichstellung Stadt Oberhausen (zu Vorläuferprogrammen)

„Andrea Volk auf der Bühne erleben zu dürfen und mit Bauchschmerzen und Tränen in den Augen über den Wahnsinn des Büroalltages herzlich zu lachen, ist zusammengefasst einfach nur großartig, großartig, großartig! Mit Charme und Witz trifft sie pointiert die Feinheiten und Besonderheiten des Aktenschungels und der Warteschleifenmelodie. Ein Riesengewinn für unser Programm der Frauenversammlung der Stadtverwaltung Oberhausen.“

„Bürokratendämmerung“ ist ein rasanter Ritt durch den zeitgenössischen Bürokratie-Irrsinn, ein Lach-Parcours der alltäglichen Überforderung und eine Hommage an die netten Kolleginnen und Kollegen im Team.

Häufigste Frage nach der Show: „Frau Volk, arbeiten Sie eigentlich bei uns?“

Andreas Büroprogramme sind alle technisch supereinfach umsetzbar und GEMA-Frei.

Nach „Feier-Abend (2017)“, „Mahlzeit“, der Christmas-Edition „Weihnachts-(F)Eier“ und „Flurfunk“ nun Andrea Volks 5. Programm aus der Reihe „Büro und Bekloppte“.

Dabei gelingt Andrea die geniale Gratwanderung zwischen Kabarett und Comedy. Kein Abend ist wie der andere.

History

Landauf landab sorgt die Kabarettistin seit 2017 mit ihren Büroprogrammen für Furore, Lachstürme und Bauchmuskelskater. Die ehemalige Marketing-Fachkraft Volk kennt das Wohl und Wehe eines Großraumbüros (vulgo ‚Open-Space‘) aus jahrelanger Erfahrung – und das spürt man. Ganze Bürogemeinschaften pilgern zu Andreas Büro. Oft erzählen die Gäste Andrea nach dem Auftritt ihre Geschichten von Kopierer, Kaffeeküche und Kantine – und finden Eingang in die Unendliche Geschichte des Bürowahnsinns.

Gewinnerin des Publikumspreises und des 2. Platz der renommierten ‚Tuttlinger Krähe‘ 1. Platz ‚Niedersächsischer Laubenpieper‘. „Ein mitreißendes Kabarettprogramm, das im besten Sinne britischen Sarkasmus atmet.“ (aus der Laudatio Tuttlinger Krähe.

Andrea Werdegang

Die 4-fache Buchautorin und ehemalige Fernsehjournalistin (Deutsche Welle Wissenschaft/WDR Arbeitsmarkt und Verbraucher, Aktuelle Stunde) interessiert sich seit 1997 für Maschinelle Intelligenz und die Umbrüche unserer Arbeitswelt. Anfang der 2000er Jahre animierte Frau Volk Avatare mittels Lingo, arbeitete mit Programmen wie X-Ist der Firma NO-DNA.

KRITIKEN (der Vorläufer ‚Feier-Abend!‘ & ‚Mahlzeit!‘, ‚Flurfunk‘)



Kabarett // Comedy // Moderation

FN Lauda Königshofen, 2.9.25

„Vom Wahnsinn des Büroalltags“ Jérôme Umminger

Die Kölnerin begeisterte das Publikum mit
ihrem scharfsinnigen Humor und
ihrer unkonventionellen Art.

Rheinische Post, Chistina Segovia-Buendia

Mit ihrer neusten Show ‚Flurfunk! Büro und Bekloppte‘ gastierte sie am Freitagabend im
vollbesetzten Schaustall und brachte die offenkundig von Büros geplagten Zuschauer
herzhaft zum Lachen.

Neckarquelle, Birgit Uhl:

Mit viel Charme, originell-seriöser Rhetorik und vielen komischen Gesten schilderte Andrea
Volk den üblichen Wahnsinn eines Großraumbüros.
Jeder im Publikum fühlte sich allem Anschein nach angesprochen.

WAZ, Miriam Bähren:

„...überhaupt schlüpft die Komikerin brillant in die verschiedenen Rollen, so dass die
Charaktere dem Zuschauer plastisch vor Augen stehen“

Fränkische Nachrichten, Thorsten Hess:

"Andrea Volk verfügt über eine spitze Zunge, doch serviert ihre Pointen ganz unaufgeregt, in
entspanntem Plauderton, entblößt gelegentlich auch mal einen Giftzahn,
doch behält am Ende der Humor, das Verständnis für unser aller menschlich-
allzumenschliche Schwächen die Oberhand."

Rita Thies / Kulturdezernentin

Liebe Frau Volk, danke noch einmal für Ihren grundgescheiten Abend, an dem Sie unsere
Lachmuskeln herrlich durchgeschüttelt haben! Sie haben allen Grund, glücklich zu sein ...bei
dem Marathon an Geistesblitzen und treffsicherer Wortkunst.“